

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

## Frag. diffuser 60ml WE TS MAN

Nummer der Fassung: 2.0  
Ersetzt Fassung vom: 2023-09-12 (1)

Überarbeitet am: 2023-11-20

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

Handelsname **Frag. diffuser 60ml WE TS MAN**  
Raumduft Mango

Registrierungsnummer (REACH) nicht relevant (Gemisch)

Eindeutiger Rezepturidentifikator (UFI) S4GA-HWGS-X00J-EW69

Artikelnummer 101924970410

Barcode



#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen Raumduft  
Verwendung durch Verbraucher (private Haushalte)

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Bolsius International BV  
Kerkendijk 126  
5482 KK Schijndel  
Niederlande

Telefon: +31 (0)73 5433000  
Telefax: +31 (0)73 5433350  
Webseite: www.bolsius.com

E-Mail (sachkundige Person) qi@nl.bolsius.com

#### 1.4 Notrufnummer

| Giftnotzentrale |   |  |
|-----------------|---|--|
| Land            | Name  | Telefon  |
| Belgien         | Antigifcentrum / Centre Antipoisons / Gift-Notruf | 070 245 245 (24/24 erreichbar / accessible / erreichbar) |

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

| Ab-schnitt | Gefahrenklasse                       | Katego-rie | Gefahrenklasse und -kategorie | Gefahrenhin-weis |
|------------|--------------------------------------|------------|-------------------------------|------------------|
| 2.6        | entzündbare Flüssigkeiten            | 2          | Flam. Liq. 2                  | H225             |
| 3.3        | schwere Augenschädigung/Augenreizung | 2          | Eye Irrit. 2                  | H319             |

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

## Frag. diffuser 60ml WE TS MAN

Nummer der Fassung: 2.0  
Ersetzt Fassung vom: 2023-09-12 (1)

Überarbeitet am: 2023-11-20

| Code   | Ergänzende Gefahrenmerkmale  |
|--------|--|
| EUH208 | enthält LINALOOL, ETHYL METHYLPHENYLGLYCIDATE. Kann allergische Reaktionen hervorrufen |

Die wichtigsten schädlichen physikalisch-chemischen Wirkungen, Wirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt

Produkt ist brennbar und kann durch potenzielle Zündquellen entzündet werden.

### 2.2 Kennzeichnungselemente

#### Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

- Signalwort **Gefahr**

- Piktogramme

GHS02, GHS07



- Gefahrenhinweise

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.

- Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.  
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
P501 Inhalt/Behälter in Übereinstimmung mit den lokalen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

- Ergänzende Gefahrenmerkmale

EUH208 Enthält LINALOOL, ETHYL METHYLPHENYLGLYCIDATE. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Kindergesicherter Verschluss (nicht erforderlich)

Ertastbares (fühlbares) Warnzeichen ja

### 2.3 Sonstige Gefahren

Ohne Bedeutung.

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieses Gemisch enthält keine Stoffe, die als PBT- oder vPvB-Stoff beurteilt werden.

Endokrinschädliche Eigenschaften

Enthält keinen endokrinen Disruptor (EDC).

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

## Frag. diffuser 60ml WE TS MAN

Nummer der Fassung: 2.0  
Ersetzt Fassung vom: 2023-09-12 (1)

Überarbeitet am: 2023-11-20

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.1 Stoffe

Nicht relevant (Gemisch)

#### 3.2 Gemische

Das Produkt enthält keine (weiteren) Inhaltsstoffe, die nach dem aktuellen Wissensstand der Lieferanten klassifiziert sind, zur Klassifizierung des Stoffs beitragen würden und daher in diesem Abschnitt aufgeführt werden müssten.

| Stoffname      | Identifikator  | Gew.-%    | Einstufung gem. GHS   | Piktogramme  | Anm.       | Spezifische Konzentrationsgrenzen | M-Faktoren |
|----------------|--|-----------|---|--|------------|-----------------------------------|------------|
| ALCOHOL        | CAS-Nr.<br>64-17-5<br><br>EG-Nr.<br>200-578-6<br><br>Index-Nr.<br>603-002-00-5<br><br>REACH<br>Reg.-Nr.<br>01-<br>2119457610<br>-43-xxxx | 50 – < 75 | Flam. Liq. 2 / H225<br>Eye Irrit. 2 / H319  | <br>     | GHS-<br>HC | Eye Irrit. 2;<br>H319: C ≥ 50 %   |            |
| LINALOOL       | CAS-Nr.<br>78-70-6<br><br>EG-Nr.<br>201-134-4<br><br>Index-Nr.<br>603-235-00-2<br><br>REACH<br>Reg.-Nr.<br>01-<br>2119474016<br>-42-xxxx | < 1       | Skin Irrit. 2 / H315<br>Eye Irrit. 2 / H319<br>Skin Sens. 1B / H317   |   | GHS-<br>HC |                                   |            |
| ALLYL CAPROATE | CAS-Nr.<br>123-68-2<br><br>EG-Nr.<br>204-642-4<br><br>REACH<br>Reg.-Nr.<br>01-<br>2119983573<br>-26-xxxx                                 | < 1       | Acute Tox. 3 / H301<br>Acute Tox. 3 / H311<br>Acute Tox. 3 / H331<br>Aquatic Acute 1 / H400<br>Aquatic Chronic 3 / H412 | <br> |            |                                   |            |

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

## Frag. diffuser 60ml WE TS MAN

Nummer der Fassung: 2.0  
Ersetzt Fassung vom: 2023-09-12 (1)

Überarbeitet am: 2023-11-20

| Stoffname                   | Identifikator   | Gew.-% | Einstufung gem. GHS                                    | Piktogramme  | Anm. | Spezifische Konzentrationsgrenzen | M-Faktoren |
|-----------------------------|---|--------|--|--|------|-----------------------------------|------------|
| ETHYL METHYLPHENYLGLYCIDATE | CAS-Nr.<br>77-83-8<br><br>EG-Nr.<br>201-061-8<br><br>REACH<br>Reg.-Nr.<br>01-<br>2119967770<br>-28-xxxx | < 1    | Skin Sens. 1B /<br>H317<br>Aquatic Chronic 2<br>/ H411 | <br> |      |                                   |            |

### Anm.

GHS-HC: Harmonisierte Einstufung (die Einstufung des Stoffes entspricht dem Eintrag in der Liste gemäß 1272/2008/EG, Anhang VI)

| Stoffname      | Spezifische Konzentrationsgrenzen | M-Faktoren | ATE                                 | Expositionsweg                     |
|----------------|-----------------------------------|------------|-------------------------------------|------------------------------------|
| Ethanol        | Eye Irrit. 2; H319: C ≥ 50 %      | -          | -                                   |                                    |
| ALLYL CAPROATE | -                                 | -          | 100 mg/kg<br>820 mg/kg<br>3 mg/l/4h | oral<br>dermal<br>inhalativ: Dampf |

## Anmerkungen

Voller Wortlaut der H-Sätze in ABSCHNITT 16.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Anmerkungen

Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen. Verunglückten aus der Gefahrenzone entfernen. Betroffenen ruhig lagern, zudecken und warm halten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Bei Auftreten von Beschwerden oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen. Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage anwenden und nichts über den Mund verabreichen.

#### Nach Inhalation

Für Frischluft sorgen. Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand sofort ärztlichen Beistand suchen und Erste-Hilfe-Maßnahmen einleiten.

#### Nach Kontakt mit der Haut

Mit viel Wasser und Seife waschen.

#### Nach Berührung mit den Augen

Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Augenlider geöffnet halten und mindestens 15 Minuten lang reichlich mit sauberem, fließendem Wasser spülen.

#### Nach Aufnahme durch Verschlucken

Mund mit Wasser ausspülen (nur wenn Verunfallter bei Bewusstsein ist). Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSENTRUM oder Arzt anrufen.

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Bisher sind keine Symptome und Wirkungen bekannt.

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

## Frag. diffuser 60ml WE TS MAN

Nummer der Fassung: 2.0  
Ersetzt Fassung vom: 2023-09-12 (1)

Überarbeitet am: 2023-11-20

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Für Ratschläge eines Spezialisten sollten Ärzte sich an die Giftnotrufzentrale wenden.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Sprühwasser; Trockenlöschpulver; Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>); Schaum;  
Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Ungeeignete Löschmittel

Wasser im Vollstrahl.

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei unzureichender Belüftung und/oder bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf-/Luft-Gemische möglich. Lösemitteldämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über dem Boden aus. Mit dem Vorhandensein von brennbaren Stoffen oder Gemischen ist in Bereichen zu rechnen, die von der Lüftung nicht erfasst sind, z.B. unbelüftete tief liegende Bereiche, wie Gruben, Kanäle, Keller und Schächte.

Gefährliche Verbrennungsprodukte

Bei Brand kann gefährliche Dämpfe / Rauch hergestellt werden. Kohlenmonoxid (CO). Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>).

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen. Löschwasser nicht in Kanäle und Gewässer gelangen lassen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Brandbekämpfung mit üblichen Vorsichtsmaßnahmen aus angemessener Entfernung.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät (autonomes Atemgerät, EN 133). Standard-Feuerweherschutzbekleidung.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes Personal

Personen in Sicherheit bringen. Den betroffenen Bereich belüften.

Einsatzkräfte

Bei Einwirkungen von Dämpfen, Stäuben, Aerosolen und Gasen ist ein Atemschutzgerät zu tragen. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Das Eindringen in die Kanalisation oder in Oberflächen- und Grundwasser verhindern. Verunreinigtes Waschwasser zurückhalten und entsorgen.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Hinweise wie verschüttete Materialien an der Ausbreitung gehindert werden können

Abdecken der Kanalisationen.

Hinweise wie die Reinigung im Fall von Verschütten erfolgen kann

Mit saugfähigem Material (z.B. Lappen, Vlies) aufwischen.

Geeignete Rückhaltetechniken

Einsatz adsorbierender Materialien.

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

## Frag. diffuser 60ml WE TS MAN

Nummer der Fassung: 2.0  
Ersetzt Fassung vom: 2023-09-12 (1)

Überarbeitet am: 2023-11-20

### Weitere Angaben betreffend Verschütten und Freisetzung

In geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen. Den betroffenen Bereich belüften.

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Gefährliche Verbrennungsprodukte: siehe Abschnitt 5. Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8. Unverträgliche Materialien: siehe Abschnitt 10. Angaben zur Entsorgung: siehe Abschnitt 13.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### Empfehlungen

#### - Maßnahmen zur Verhinderung von Bränden sowie von Aerosol- und Staubbildung

Verwendung einer örtlichen und generellen Lüftung. Vermeiden von Zündquellen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen. Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. Wegen Explosionsgefahr Eindringen der Dämpfe in Keller, Kanalisation und Gruben verhindern. Behälter und zu befüllende Anlage erden. Explosionssgeschützte elektrische Geräte/Lüftungsanlagen/Beleuchtungsanlagen verwenden. Nur funkenfreies Werkzeug verwenden.

#### - Spezifische Hinweise/Angaben

Mit dem Vorhandensein von brennbaren Stoffen oder Gemischen ist in Bereichen zu rechnen, die von der Lüftung nicht erfasst sind, z.B. unbelüftete tief liegende Bereiche, wie Gruben, Kanäle, Keller und Schächte. Dämpfe sind schwerer als Luft, breiten sich am Boden aus und bilden mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch. Dämpfe können zusammen mit Luft ein explosives Gemisch bilden.

#### Hinweise zur allgemeinen Hygiene am Arbeitsplatz

Nach Gebrauch die Hände waschen. In Bereichen, in denen gearbeitet wird, nicht essen, trinken und rauchen. Vor dem Betreten von Bereichen, in denen gegessen wird, kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstung ablegen. Bewahren Sie Speisen und Getränke nicht zusammen mit Chemikalien auf. Benutzen Sie für Chemikalien keine Gefäße, die üblicherweise für die Aufnahme von Lebensmitteln bestimmt sind. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

#### Begegnung von Risiken nachstehender Art

#### - Explosionsfähige Atmosphären

Behälter dicht geschlossen an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren. Verwendung einer örtlichen und generellen Lüftung. Kühl halten. Vor Sonnenbestrahlung schützen.

#### - Durch Entzündbarkeit bedingte Gefahren

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. Vor Sonnenbestrahlung schützen.

#### - Unverträgliche Stoffe oder Gemische

Von Laugen fernhalten, oxidierende Stoffe, Säuren.

#### Beherrschung von Wirkungen

#### Gegen äußere Einwirkungen schützen, wie

Hohe Temperaturen. Frost. UV-Einstrahlung/Sonnenlicht.

#### Beachtung von sonstigen Informationen

An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.

#### - Anforderungen an die Belüftung

Verwendung einer örtlichen und generellen Lüftung. Behälter und zu befüllende Anlage erden.

#### - Geeignete Verpackung

Es dürfen nur zugelassene Verpackungen (z.B. gemäß ADR) verwendet werden.

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

## Frag. diffuser 60ml WE TS MAN

Nummer der Fassung: 2.0  
Ersetzt Fassung vom: 2023-09-12 (1)

Überarbeitet am: 2023-11-20

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Es liegen keine zusätzlichen Angaben vor.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

#### Nationale Grenzwerte

| Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition (Arbeitsplatzgrenzwerte) |              |         |               |           |                          |           |                          |         |                |
|---|--------------|---------|---------------|-----------|--------------------------|-----------|--------------------------|---------|----------------|
| Land  | Arbeitsstoff | CAS-Nr. | Identifikator | SMW [ppm] | SMW [mg/m <sup>3</sup> ] | KZW [ppm] | KZW [mg/m <sup>3</sup> ] | Hinweis | Quelle         |
| BE  | Ethylalkohol | 64-17-5 | VLEP/GWBB     | 1,000     | 1,907                    |           |                          |         | Moniteur Belge |

#### Hinweis

KZW

Kurzzeitwert (Grenzwert für Kurzzeitexposition): Grenzwert der nicht überschritten werden soll, auf eine Dauer von 15 Minuten bezogen (soweit nicht anders angegeben)

SMW

Schichtmittelwert (Grenzwert für Langzeitexposition): Zeitlich gewichteter Mittelwert, gemessen oder berechnet für einen Bezugszeitraum von acht Stunden (soweit nicht anders angegeben)

#### Relevante DNEL-/DMEL-/PNEC- und andere Schwellenwerte

| Relevante DNEL von Bestandteilen der Mischung |         |          |                         |                            |                                 |                                   |
|---|---------|----------|-------------------------|----------------------------|---------------------------------|-----------------------------------|
| Stoffname                                     | CAS-Nr. | Endpunkt | Schwellenwert           | Schutzziel, Expositionsweg | Verwendung in                   | Expositionsdauer                  |
| ALCOHOL                                       | 64-17-5 | DNEL     | 950 mg/m <sup>3</sup>   | Mensch, inhalativ          | Arbeitnehmer (Industrie)        | chronisch - systemische Wirkungen |
| ALCOHOL                                       | 64-17-5 | DNEL     | 343 mg/kg KG/Tag        | Mensch, dermal             | Arbeitnehmer (Industrie)        | chronisch - systemische Wirkungen |
| ALCOHOL                                       | 64-17-5 | DNEL     | 114 mg/m <sup>3</sup>   | Mensch, inhalativ          | Verbraucher (private Haushalte) | chronisch - systemische Wirkungen |
| ALCOHOL                                       | 64-17-5 | DNEL     | 206 mg/kg KG/Tag        | Mensch, dermal             | Verbraucher (private Haushalte) | chronisch - systemische Wirkungen |
| ALCOHOL                                       | 64-17-5 | DNEL     | 87 mg/kg KG/Tag         | Mensch, oral               | Verbraucher (private Haushalte) | chronisch - systemische Wirkungen |
| LINALOOL                                      | 78-70-6 | DNEL     | 16.5 mg/m <sup>3</sup>  | Mensch, inhalativ          | Arbeitnehmer (Industrie)        | akut - systemische Wirkungen      |
| LINALOOL                                      | 78-70-6 | DNEL     | 5 mg/kg KG/Tag          | Mensch, dermal             | Arbeitnehmer (Industrie)        | akut - systemische Wirkungen      |
| LINALOOL                                      | 78-70-6 | DNEL     | 4.1 mg/m <sup>3</sup>   | Mensch, inhalativ          | Verbraucher (private Haushalte) | akut - systemische Wirkungen      |
| LINALOOL                                      | 78-70-6 | DNEL     | 2.5 mg/kg KG/Tag        | Mensch, dermal             | Verbraucher (private Haushalte) | akut - systemische Wirkungen      |
| LINALOOL                                      | 78-70-6 | DNEL     | 1.2 mg/kg KG/Tag        | Mensch, oral               | Verbraucher (private Haushalte) | akut - systemische Wirkungen      |
| LINALOOL                                      | 78-70-6 | DNEL     | 24.58 mg/m <sup>3</sup> | Mensch, inhalativ          | Arbeitnehmer (Industrie)        | chronisch - systemische Wirkungen |

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

## Frag. diffuser 60ml WE TS MAN

Nummer der Fassung: 2.0  
Ersetzt Fassung vom: 2023-09-12 (1)

Überarbeitet am: 2023-11-20

| Relevante DNEL von Bestandteilen der Mischung |          |          |                         |                            |                                 |                                   |
|---|----------|----------|-------------------------|----------------------------|---------------------------------|-----------------------------------|
| Stoffname                                     | CAS-Nr.  | Endpunkt | Schwellenwert           | Schutzziel, Expositionsweg | Verwendung in                   | Expositionsdauer                  |
| LINALOOL                                      | 78-70-6  | DNEL     | 3.5 mg/kg KG/Tag        | Mensch, dermal             | Arbeitnehmer (Industrie)        | chronisch - systemische Wirkungen |
| LINALOOL                                      | 78-70-6  | DNEL     | 4.33 mg/m <sup>3</sup>  | Mensch, inhalativ          | Verbraucher (private Haushalte) | chronisch - systemische Wirkungen |
| LINALOOL                                      | 78-70-6  | DNEL     | 1.25 mg/kg KG/Tag       | Mensch, dermal             | Verbraucher (private Haushalte) | chronisch - systemische Wirkungen |
| LINALOOL                                      | 78-70-6  | DNEL     | 2.49 mg/kg KG/Tag       | Mensch, oral               | Verbraucher (private Haushalte) | chronisch - systemische Wirkungen |
| ALLYL CAPROATE                                | 123-68-2 | DNEL     | 15 mg/m <sup>3</sup>    | Mensch, inhalativ          | Arbeitnehmer (Industrie)        | chronisch - systemische Wirkungen |
| ALLYL CAPROATE                                | 123-68-2 | DNEL     | 4.3 mg/kg KG/Tag        | Mensch, dermal             | Arbeitnehmer (Industrie)        | chronisch - systemische Wirkungen |
| ALLYL CAPROATE                                | 123-68-2 | DNEL     | 3.7 mg/m <sup>3</sup>   | Mensch, inhalativ          | Verbraucher (private Haushalte) | chronisch - systemische Wirkungen |
| ALLYL CAPROATE                                | 123-68-2 | DNEL     | 2.1 mg/kg KG/Tag        | Mensch, dermal             | Verbraucher (private Haushalte) | chronisch - systemische Wirkungen |
| ALLYL CAPROATE                                | 123-68-2 | DNEL     | 2.1 mg/kg KG/Tag        | Mensch, oral               | Verbraucher (private Haushalte) | chronisch - systemische Wirkungen |
| ETHYL METHYLPHENYLGLYCIDATE                   | 77-83-8  | DNEL     | 17.63 mg/m <sup>3</sup> | Mensch, inhalativ          | Arbeitnehmer (Industrie)        | chronisch - systemische Wirkungen |
| ETHYL METHYLPHENYLGLYCIDATE                   | 77-83-8  | DNEL     | 35.26 mg/m <sup>3</sup> | Mensch, inhalativ          | Arbeitnehmer (Industrie)        | akut - systemische Wirkungen      |
| ETHYL METHYLPHENYLGLYCIDATE                   | 77-83-8  | DNEL     | 44.08 mg/m <sup>3</sup> | Mensch, inhalativ          | Arbeitnehmer (Industrie)        | chronisch - lokale Wirkungen      |
| ETHYL METHYLPHENYLGLYCIDATE                   | 77-83-8  | DNEL     | 88.16 mg/m <sup>3</sup> | Mensch, inhalativ          | Arbeitnehmer (Industrie)        | akut - lokale Wirkungen           |
| ETHYL METHYLPHENYLGLYCIDATE                   | 77-83-8  | DNEL     | 5 mg/kg KG/Tag          | Mensch, dermal             | Arbeitnehmer (Industrie)        | chronisch - systemische Wirkungen |
| ETHYL METHYLPHENYLGLYCIDATE                   | 77-83-8  | DNEL     | 10 mg/kg KG/Tag         | Mensch, dermal             | Arbeitnehmer (Industrie)        | akut - systemische Wirkungen      |
| ETHYL METHYLPHENYLGLYCIDATE                   | 77-83-8  | DNEL     | 2.17 mg/m <sup>3</sup>  | Mensch, inhalativ          | Verbraucher (private Haushalte) | chronisch - systemische Wirkungen |
| ETHYL METHYLPHENYLGLYCIDATE                   | 77-83-8  | DNEL     | 8.7 mg/m <sup>3</sup>   | Mensch, inhalativ          | Verbraucher (private Haushalte) | akut - systemische Wirkungen      |
| ETHYL METHYLPHENYLGLYCIDATE                   | 77-83-8  | DNEL     | 5.43 mg/m <sup>3</sup>  | Mensch, inhalativ          | Verbraucher (private Haushalte) | chronisch - lokale Wirkungen      |
| ETHYL METHYLPHENYLGLYCIDATE                   | 77-83-8  | DNEL     | 21.74 mg/m <sup>3</sup> | Mensch, inhalativ          | Verbraucher (private Haushalte) | akut - lokale Wirkungen           |
| ETHYL METHYLPHENYLGLYCIDATE                   | 77-83-8  | DNEL     | 1.25 mg/kg KG/Tag       | Mensch, dermal             | Verbraucher (private Haushalte) | chronisch - systemische Wirkungen |
| ETHYL METHYLPHENYLGLYCIDATE                   | 77-83-8  | DNEL     | 5 mg/kg KG/Tag          | Mensch, dermal             | Verbraucher (private Haushalte) | akut - systemische Wirkungen      |

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

## Frag. diffuser 60ml WE TS MAN

Nummer der Fassung: 2.0  
Ersetzt Fassung vom: 2023-09-12 (1)

Überarbeitet am: 2023-11-20

| Relevante DNEL von Bestandteilen der Mischung |         |          |                   |                            |                                 |                                   |
|---|---------|----------|-------------------|----------------------------|---------------------------------|-----------------------------------|
| Stoffname                                     | CAS-Nr. | Endpunkt | Schwellenwert     | Schutzziel, Expositionsweg | Verwendung in                   | Expositionsdauer                  |
| ETHYL METHYLPHE-NYLGLYCIDATE                  | 77-83-8 | DNEL     | 1.25 mg/kg KG/Tag | Mensch, oral               | Verbraucher (private Haushalte) | chronisch - systemische Wirkungen |
| ETHYL METHYLPHE-NYLGLYCIDATE                  | 77-83-8 | DNEL     | 5 mg/kg KG/Tag    | Mensch, oral               | Verbraucher (private Haushalte) | akut - systemische Wirkungen      |

| Relevante PNEC von Bestandteilen |          |          |               |                          |                    |                       |
|----------------------------------|----------|----------|---------------|--------------------------|--------------------|-----------------------|
| Stoffname                        | CAS-Nr.  | Endpunkt | Schwellenwert | Organismus               | Umweltkompartiment | Expositionsdauer      |
| LINALOOL                         | 78-70-6  | PNEC     | 0.2 mg/l      | Wasserorganismen         | Süßwasser          | kurzzeitig (einmalig) |
| LINALOOL                         | 78-70-6  | PNEC     | 0.02 mg/l     | Wasserorganismen         | Meerwasser         | kurzzeitig (einmalig) |
| LINALOOL                         | 78-70-6  | PNEC     | 10 mg/l       | Wasserorganismen         | Kläranlage (STP)   | kurzzeitig (einmalig) |
| LINALOOL                         | 78-70-6  | PNEC     | 2.22 mg/kg    | Wasserorganismen         | Süßwassersediment  | kurzzeitig (einmalig) |
| LINALOOL                         | 78-70-6  | PNEC     | 0.222 mg/kg   | Wasserorganismen         | Meeressediment     | kurzzeitig (einmalig) |
| LINALOOL                         | 78-70-6  | PNEC     | 0.327 mg/kg   | terrestrische Organismen | Boden              | kurzzeitig (einmalig) |
| ALLYL CAPROATE                   | 123-68-2 | PNEC     | 0.117 µg/l    | Wasserorganismen         | Süßwasser          | kurzzeitig (einmalig) |
| ALLYL CAPROATE                   | 123-68-2 | PNEC     | 0.012 µg/l    | Wasserorganismen         | Meerwasser         | kurzzeitig (einmalig) |
| ALLYL CAPROATE                   | 123-68-2 | PNEC     | 10 mg/l       | Wasserorganismen         | Kläranlage (STP)   | kurzzeitig (einmalig) |
| ALLYL CAPROATE                   | 123-68-2 | PNEC     | 4.46 µg/kg    | Wasserorganismen         | Süßwassersediment  | kurzzeitig (einmalig) |
| ALLYL CAPROATE                   | 123-68-2 | PNEC     | 0.446 µg/kg   | Wasserorganismen         | Meeressediment     | kurzzeitig (einmalig) |
| ALLYL CAPROATE                   | 123-68-2 | PNEC     | 0.825 µg/kg   | terrestrische Organismen | Boden              | kurzzeitig (einmalig) |
| ETHYL METHYLPHE-NYLGLYCIDATE     | 77-83-8  | PNEC     | 0.008 mg/l    | Wasserorganismen         | Süßwasser          | kurzzeitig (einmalig) |
| ETHYL METHYLPHE-NYLGLYCIDATE     | 77-83-8  | PNEC     | 8.4 µg/l      | Wasserorganismen         | Meerwasser         | kurzzeitig (einmalig) |
| ETHYL METHYLPHE-NYLGLYCIDATE     | 77-83-8  | PNEC     | 10 mg/l       | Wasserorganismen         | Kläranlage (STP)   | kurzzeitig (einmalig) |
| ETHYL METHYLPHE-NYLGLYCIDATE     | 77-83-8  | PNEC     | 0.214 mg/kg   | Wasserorganismen         | Süßwassersediment  | kurzzeitig (einmalig) |

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

## Frag. diffuser 60ml WE TS MAN

Nummer der Fassung: 2.0  
Ersetzt Fassung vom: 2023-09-12 (1)

Überarbeitet am: 2023-11-20

| Relevante PNEC von Bestandteilen |         |          |               |                          |                    |                       |
|----------------------------------|---------|----------|---------------|--------------------------|--------------------|-----------------------|
| Stoffname                        | CAS-Nr. | Endpunkt | Schwellenwert | Organismus               | Umweltkompartiment | Expositionsdauer      |
| ETHYL METHYLPHE-NYLGLYCIDATE     | 77-83-8 | PNEC     | 0.021 mg/kg   | Wasserorganismen         | Meeressediment     | kurzzeitig (einmalig) |
| ETHYL METHYLPHE-NYLGLYCIDATE     | 77-83-8 | PNEC     | 0.038 mg/kg   | terrestrische Organismen | Boden              | kurzzeitig (einmalig) |

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Generelle Lüftung.

Individuelle Schutzmaßnahmen (persönliche Schutzausrüstung)

Augen-/Gesichtsschutz



Schutzbrille mit Seitenschutz verwenden (EN 166).

Hautschutz



Schutzkleidung (EN 340).

- Handschutz



Geeignete Schutzhandschuhe tragen. Vor Gebrauch auf Dichtheit/Undurchlässigkeit überprüfen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären. Geeignet ist ein nach EN 374 geprüfter Chemikalienschutzhandschuh. Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und ist von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht im Voraus berechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

- Art des Materials

Nitril

- Materialstärke

> 0,38 mm

- Durchbruchzeit des Handschuhmaterials

>480 Minuten (Permeationslevel: 6).

- Sonstige Schutzmaßnahmen

Erholungsphasen zur Regeneration der Haut einlegen. Vorbeugender Hautschutz (Schutzcremes/Salben) wird empfohlen. Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.

Atemschutz

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden. Das Eindringen in die Kanalisation oder in Oberflächen- und Grundwasser verhindern.

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

## Frag. diffuser 60ml WE TS MAN

Nummer der Fassung: 2.0  
Ersetzt Fassung vom: 2023-09-12 (1)

Überarbeitet am: 2023-11-20

### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

#### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

|                                   |  |
|-----------------------------------|--|
| Aggregatzustand                   | flüssig  |
| Farbe                             | farblos  |
| Geruch                            | Mango  |
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt         | < -25 °C   |
| Siedepunkt                        | 78 °C  |
| Entzündbarkeit                    | entzündbare Flüssigkeit gemäß GHS-Kriterien                            |
| Untere und obere Explosionsgrenze | UEG: 2,5%<br>OEG: 18%  |
| Flammpunkt                        | 13 °C  |
| Zündtemperatur                    | 373 °C   |
| Zersetzungstemperatur             | Nicht anwendbar<br>Zersetzt sich nicht bei der vorgesehenen Verwendung |
| pH-Wert                           | 5 - 8  |
| Kinematische Viskosität           | 1,5 - 3 mm <sup>2</sup> /s   |
| Löslichkeit(en)                   | teilweise löslich  |

|  |                             |
|--|-----------------------------|
| Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert) | keine Information verfügbar |
|--|-----------------------------|

|            |         |
|------------|---------|
| Dampfdruck | 5736 Pa |
|------------|---------|

|        |                               |
|--------|-------------------------------|
| Dichte | 0,77 - 0,91 g/cm <sup>3</sup> |
|--------|-------------------------------|

|                      |     |
|----------------------|-----|
| Relative Dampfdichte | 105 |
|----------------------|-----|

|                       |                          |
|-----------------------|--------------------------|
| Partikeleigenschaften | nicht relevant (flüssig) |
|-----------------------|--------------------------|

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

## Frag. diffuser 60ml WE TS MAN

Nummer der Fassung: 2.0  
Ersetzt Fassung vom: 2023-09-12 (1)

Überarbeitet am: 2023-11-20

### 9.2 Sonstige Angaben

|  |  |
|--|--|
| Angaben über physikalische Gefahrenklassen | es liegen keine zusätzlichen Angaben vor |
| Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen  | es liegen keine zusätzlichen Angaben vor |

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Das Gemisch enthält reaktive(n) Stoff(e). Entzündungsgefahr.

Bei Erwärmung:

Entzündungsgefahr.

### 10.2 Chemische Stabilität

Siehe unten "Zu vermeidende Bedingungen".

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

Hinweise wie Brände oder Explosionen vermieden werden können

Explosionssgeschützte elektrische Geräte/Lüftungsanlagen/Beleuchtungsanlagen verwenden. Nur funkenfreies Werkzeug verwenden. Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel.

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Vernünftigerweise zu erwartende, gefährliche Zersetzungsprodukte, die bei Verwendung, Lagerung, Verschütten und Erwärmung entstehen, sind nicht bekannt. Gefährliche Verbrennungsprodukte: siehe Abschnitt 5.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Es liegen keine Prüfdaten für das komplette Gemisch vor.

Einstufungsverfahren

Das Verfahren zur Einstufung des Gemisches beruht auf den Gemischbestandteilen (Additivitätsformel).

#### Einstufung gemäß GHS (1272/2008/EG, CLP)

Akute Toxizität

Ist nicht als akut toxisch einzustufen.

- Akute Toxizität von Bestandteilen der Mischung

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

## Frag. diffuser 60ml WE TS MAN

Nummer der Fassung: 2.0  
Ersetzt Fassung vom: 2023-09-12 (1)

Überarbeitet am: 2023-11-20

| Schätzwert akuter Toxizität (ATE) von Bestandteilen |          |                  |           |
|---|----------|------------------|-----------|
| Stoffname   | CAS-Nr.  | Expositionsweg   | ATE       |
| ALLYL CAPROATE                                      | 123-68-2 | oral             | 100 mg/kg |
| ALLYL CAPROATE                                      | 123-68-2 | dermal           | 820 mg/kg |
| ALLYL CAPROATE                                      | 123-68-2 | inhalativ: Dampf | 3 mg/l/4h |

| Akute Toxizität von Bestandteilen |          |                  |          |               |           |
|-----------------------------------|----------|------------------|----------|---------------|-----------|
| Stoffname                         | CAS-Nr.  | Expositionsweg   | Endpunkt | Wert          | Spezies   |
| ALCOHOL                           | 64-17-5  | oral             | LD50     | 10,470 mg/kg  | Ratte     |
| ALCOHOL                           | 64-17-5  | inhalativ: Dampf | LC50     | 124.7 mg/l/4h | Ratte     |
| LINALOOL                          | 78-70-6  | oral             | LD50     | 2,790 mg/kg   | Ratte     |
| LINALOOL                          | 78-70-6  | dermal           | LD50     | 5,610 mg/kg   | Kaninchen |
| ALLYL CAPROATE                    | 123-68-2 | dermal           | LD50     | 820 mg/kg     | Kaninchen |
| ETHYL METHYLPHENYLGLYCIDATE       | 77-83-8  | dermal           | LD50     | >2,000 mg/kg  | Ratte     |

### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Ist nicht als hautätzend/-reizend einzustufen.

### Schwere Augenschädigung/Augenreizung

Verursacht schwere Augenreizung.

### Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut

Enthält LINALOOL, ETHYL METHYLPHENYLGLYCIDATE. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

### Keimzellmutagenität

Ist nicht als keimzellmutagen (mutagen) einzustufen.

### Karzinogenität

Ist nicht als karzinogen einzustufen.

### Reproduktionstoxizität

Ist nicht als reproduktionstoxisch einzustufen.

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Ist nicht als spezifisch zielorgantoxisch (einmalige Exposition) einzustufen.

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Ist nicht als spezifisch zielorgantoxisch (wiederholte Exposition) einzustufen.

### Aspirationsgefahr

Ist nicht als aspirationsgefährlich einzustufen.

## 11.2 Angaben über sonstige Gefahren

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

## Frag. diffuser 60ml WE TS MAN

Nummer der Fassung: 2.0  
Ersetzt Fassung vom: 2023-09-12 (1)

Überarbeitet am: 2023-11-20

### Endokrinschädliche Eigenschaften

Enthält keinen endokrinen Disruptor (EDC).

### Sonstige Angaben

Es liegen keine zusätzlichen Angaben vor.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

Ist nicht als gewässergefährdend einzustufen.

| (Akute) aquatische Toxizität von Bestandteilen |          |          |             |                                 |                       |
|--|----------|----------|-------------|---------------------------------|-----------------------|
| Stoffname                                      | CAS-Nr.  | Endpunkt | Wert        | Spezies                         | Expositi-<br>onsdauer |
| ALCOHOL  | 64-17-5  | LC50     | 15,400 mg/l | Fisch                           | 96 h                  |
| ALCOHOL  | 64-17-5  | EC50     | 12,700 mg/l | Fisch                           | 96 h                  |
| ALCOHOL  | 64-17-5  | ErC50    | 22,000 mg/l | Alge                            | 96 h                  |
| LINALOOL                                       | 78-70-6  | LC50     | 27.8 mg/l   | Fisch                           | 96 h                  |
| LINALOOL                                       | 78-70-6  | EC50     | 59 mg/l     | wirbellose Wasserle-<br>bewesen | 48 h                  |
| LINALOOL                                       | 78-70-6  | ErC50    | 156.7 mg/l  | Alge                            | 96 h                  |
| ALLYL CAPROATE                                 | 123-68-2 | LC50     | 0.201 mg/l  | Fisch                           | 24 h                  |
| ALLYL CAPROATE                                 | 123-68-2 | EC50     | 2 mg/l      | wirbellose Wasserle-<br>bewesen | 48 h                  |
| ALLYL CAPROATE                                 | 123-68-2 | ErC50    | >4.6 mg/l   | Alge                            | 72 h                  |
| ETHYL METHYLPHE-<br>NYLGLYCIDATE               | 77-83-8  | LC50     | 4.2 mg/l    | Fisch                           | 96 h                  |
| ETHYL METHYLPHE-<br>NYLGLYCIDATE               | 77-83-8  | EC50     | 95 mg/l     | wirbellose Wasserle-<br>bewesen | 24 h                  |
| ETHYL METHYLPHE-<br>NYLGLYCIDATE               | 77-83-8  | ErC50    | 36 mg/l     | Alge                            | 72 h                  |

| (Chronische) aquatische Toxizität von Bestandteilen |         |          |            |                                 |                       |
|---|---------|----------|------------|---------------------------------|-----------------------|
| Stoffname   | CAS-Nr. | Endpunkt | Wert       | Spezies                         | Expositi-<br>onsdauer |
| ALCOHOL   | 64-17-5 | LC50     | 1,806 mg/l | wirbellose Wasserle-<br>bewesen | 10 d                  |
| ALCOHOL   | 64-17-5 | ErC50    | 675 mg/l   | Alge                            | 4 d                   |
| LINALOOL  | 78-70-6 | EC50     | >100 mg/l  | Mikroorganismen                 | 30 min                |

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

## Frag. diffuser 60ml WE TS MAN

Nummer der Fassung: 2.0  
Ersetzt Fassung vom: 2023-09-12 (1)

Überarbeitet am: 2023-11-20

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

| Abbaubarkeit von Bestandteilen |          |                     |            |      |         |        |
|--------------------------------|----------|---------------------|------------|------|---------|--------|
| Stoffname                      | CAS-Nr.  | Prozess             | Abbaurrate | Zeit | Methode | Quelle |
| ALCOHOL                        | 64-17-5  | Sauerstoffverbrauch | 69 %       | 5 d  |         | ECHA   |
| LINALOOL                       | 78-70-6  | Sauerstoffverbrauch | 40.9 %     | 5 d  |         | ECHA   |
| ALLYL CAPROATE                 | 123-68-2 | Sauerstoffverbrauch | 19 %       | 2 d  |         | ECHA   |
| ETHYL METHYLPHENYLGLYCIDATE    | 77-83-8  | Sauerstoffverbrauch | 11 %       | 5 d  |         | ECHA   |

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

| Bioakkumulationspotenzial von Bestandteilen |          |      |                            |          |
|---|----------|------|----------------------------|----------|
| Stoffname                                   | CAS-Nr.  | BCF  | Log KOW                    | BSB5/CSB |
| ALCOHOL                                     | 64-17-5  |      | -0.77                      | 0.6211   |
| LINALOOL                                    | 78-70-6  |      | 2.9 (pH-Wert: 7, 20 °C)    |          |
| ALLYL CAPROATE                              | 123-68-2 | 59.2 | 3.191 (pH-Wert: ~5, 20 °C) |          |
| ETHYL METHYLPHENYLGLYCIDATE                 | 77-83-8  |      | 2.4 (25 °C)                |          |

### 12.4 Mobilität im Boden

Es sind keine Daten verfügbar.

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieses Gemisch enthält keine Stoffe, die als PBT- oder vPvB-Stoff beurteilt werden.

### 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Enthält keinen endokrinen Disruptor (EDC).

### 12.7 Andere schädliche Wirkungen

Es sind keine Daten verfügbar.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Für die Abfallbehandlung relevante Angaben

Rückgewinnung/Regenerierung von Lösemitteln.

Für die Entsorgung über Abwasser relevante Angaben

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Abfallbehandlung von Behältern/Verpackungen

Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

## Frag. diffuser 60ml WE TS MAN

Nummer der Fassung: 2.0  
Ersetzt Fassung vom: 2023-09-12 (1)

Überarbeitet am: 2023-11-20

### Anmerkungen

Bitte beachten Sie die einschlägigen nationalen oder regionalen Bestimmungen. Abfall ist so zu trennen, dass er von den kommunalen oder nationalen Abfallentsorgungseinrichtungen getrennt behandelt werden kann.

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

#### 14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

|             |         |
|-------------|---------|
| ADR/RID/ADN | UN 1170 |
| IMDG-Code   | UN 1170 |
| ICAO-TI     | UN 1170 |

#### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

|             |         |
|-------------|---------|
| ADR/RID/ADN | ETHANOL |
| IMDG-Code   | ETHANOL |
| ICAO-TI     | Ethanol |

#### 14.3 Transportgefahrenklassen

|             |   |
|-------------|---|
| ADR/RID/ADN | 3 |
| IMDG-Code   | 3 |
| ICAO-TI     | 3 |

#### 14.4 Verpackungsgruppe

|             |    |
|-------------|----|
| ADR/RID/ADN | II |
| IMDG-Code   | II |
| ICAO-TI     | II |

#### 14.5 Umweltgefahren

nicht umweltgefährdend gemäß den Gefahrgutvorschriften

#### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Die Vorschriften für gefährliche Güter (ADR) sind auch innerhalb des Betriebsgeländes zu beachten.

#### 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Es liegen keine Daten vor.

### Angaben nach den einzelnen UN-Modellvorschriften

#### Beförderung gefährlicher Güter auf Straße, Schiene oder Binnenwasserstraßen (ADR/RID/ADN) - Zusätzliche Angaben

|                      |    |
|----------------------|----|
| Klassifizierungscode | F1 |
| Gefahrzettel         | 3  |



|                           |          |
|---------------------------|----------|
| Sondervorschriften (SV)   | 144, 601 |
| Freigestellte Mengen (EQ) | E2       |
| Begrenzte Mengen (LQ)     | 1 L      |

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

## Frag. diffuser 60ml WE TS MAN

Nummer der Fassung: 2.0  
Ersetzt Fassung vom: 2023-09-12 (1)

Überarbeitet am: 2023-11-20

|                                     |     |
|-------------------------------------|-----|
| Beförderungskategorie (BK)          | 2   |
| Tunnelbeschränkungscode (TBC)       | D/E |
| Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr | 33  |

### Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen (IMDG) - Zusätzliche Angaben

|                                     |   |
|-------------------------------------|---|
| Meeresschadstoff (Marine Pollutant) | - |
| Gefahrzettel                        | 3 |



|                                  |          |
|----------------------------------|----------|
| Sondervorschriften (SV)          | 144      |
| Freigestellte Mengen (EQ)        | E2       |
| Begrenzte Mengen (LQ)            | 1 L      |
| EmS                              | F-E, S-D |
| Staukategorie (stowage category) | A        |

### Internationale Zivilluftfahrt-Organisation (ICAO-IATA/DGR) - Zusätzliche Angaben

|              |   |
|--------------|---|
| Gefahrzettel | 3 |
|--------------|---|



|                           |               |
|---------------------------|---------------|
| Sondervorschriften (SV)   | A3, A58, A180 |
| Freigestellte Mengen (EQ) | E2            |
| Begrenzte Mengen (LQ)     | 1 L           |

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### Einschlägige Bestimmungen der Europäischen Union (EU)

#### Beschränkungen gemäß REACH, Anhang XVII

| Stoffe mit Beschränkungen (REACH, Anhang XVII) |   |         |              |     |
|--|---|---------|--------------|-----|
| Stoffname                                      | Name lt. Verzeichnis  | CAS-Nr. | Beschränkung | Nr. |
| Frag. diffuser 60ml WE TS MAN                  | dieses Produkt erfüllt die Kriterien für die Einstufung gemäß der Verordnung Nr. 1272/2008/EG |         | R3           | 3   |
| LINALOOL                                       | Stoffe in Tätowierfarben und Permanent Make-up  |         | R75          | 75  |
| ALCOHOL  | entzündbar / selbstentzündlich (pyrophor)   |         | R40          | 40  |
| ALCOHOL  | Stoffe in Tätowierfarben und Permanent Make-up  |         | R75          | 75  |
| ETHYL METHYLPHENYLGLYCIDATE                    | Stoffe in Tätowierfarben und Permanent Make-up  |         | R75          | 75  |

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

## Frag. diffuser 60ml WE TS MAN

Nummer der Fassung: 2.0  
Ersetzt Fassung vom: 2023-09-12 (1)

Überarbeitet am: 2023-11-20

### Legende

- R3
1. Dürfen nicht verwendet werden
    - in Dekorationsgegenständen, die zur Erzeugung von Licht- oder Farbeffekten (durch Phasenwechsel), z.B. in Stimmungslampen und Aschenbechern, bestimmt sind;
    - in Scherzspielen;
    - in Spielen für einen oder mehrere Teilnehmer oder in Erzeugnissen, die zur Verwendung als solche, auch zur Dekoration, bestimmt sind.
  2. Erzeugnisse, die die Anforderungen von Absatz 1 nicht erfüllen, dürfen nicht in Verkehr gebracht werden.
  3. Dürfen nicht in Verkehr gebracht werden, wenn sie einen Farbstoff — außer aus steuerlichen Gründen — und/oder ein Parfüm enthalten, sofern
    - sie als für die Abgabe an die breite Öffentlichkeit bestimmter Brennstoff in dekorativen Öllampen verwendet werden können und
    - deren Aspiration als gefährlich eingestuft ist und die mit H304 gekennzeichnet sind.
  4. Für die Abgabe an die breite Öffentlichkeit bestimmte dekorative Öllampen dürfen nicht in Verkehr gebracht werden, es sei denn, sie erfüllen die vom Europäischen Komitee für Normung (CEN) verabschiedete europäische Norm für dekorative Öllampen (EN 14059).
  5. Unbeschadet der Durchführung anderer Unionsbestimmungen über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen stellen die Lieferanten vor dem Inverkehrbringen sicher, dass folgende Anforderungen erfüllt sind:
    - a) Mit H304 gekennzeichnete und für die Abgabe an die breite Öffentlichkeit bestimmte Lampenöle tragen gut sichtbar, leserlich und unverwischbar folgende Aufschriften: ‚Mit dieser Flüssigkeit gefüllte Lampen sind für Kinder unzugänglich aufzubewahren‘; sowie ab dem 1. Dezember 2010: ‚Bereits ein kleiner Schluck Lampenöl — oder auch nur das Saugen an einem Lampendocht — kann zu einer lebensbedrohlichen Schädigung der Lunge führen‘;
    - b) flüssige Grillanzünder, die mit H304 gekennzeichnet und für die Abgabe an die breite Öffentlichkeit bestimmt sind, tragen ab dem 1. Dezember 2010 leserlich und unverwischbar folgende Aufschriften: ‚Bereits ein kleiner Schluck flüssiger Grillanzünder kann zu einer lebensbedrohlichen Schädigung der Lunge führen‘;
    - c) Mit H304 gekennzeichnete und für die Abgabe an die breite Öffentlichkeit bestimmte Lampenöle und Grillanzünder werden ab dem 1. Dezember 2010 in schwarzen undurchsichtigen Behältern mit höchstens 1 Liter Füllmenge abgepackt.
- R40
1. Dürfen weder als Stoff noch als Gemisch in Aerosolpackungen verwendet werden, die dazu bestimmt sind, für Unterhaltungs- und Dekorationszwecke an die breite Öffentlichkeit abgegeben zu werden, wie z. B. für
    - Dekorationen mit metallischen Glanzeffekten, insbesondere für Festlichkeiten,
    - künstlichen Schnee und Reif,
    - unanständige Geräusche,
    - Luftschlangen,
    - Scherzexkremente,
    - Horntöne für Vergnügungen,
    - Schäume und Flocken zu Dekorationszwecken,
    - künstliche Spinnweben,
    - Stinkbomben.
  2. Unbeschadet der Anwendung sonstiger gemeinschaftlicher Vorschriften auf dem Gebiet der Einstufung, Verpackung und Etikettierung von Stoffen muss der Lieferant vor dem Inverkehrbringen gewährleisten, dass die Verpackung der oben genannten Aerosolpackungen gut sichtbar, leserlich und unverwischbar mit folgender Aufschrift versehen ist:  
„Nur für gewerbliche Anwender“.
  3. Abweichend davon gelten die Absätze 1 und 2 nicht für die in Artikel 8 Absatz 1 a der Richtlinie 75/324/EWG des Rates (2) genannten Aerosolpackungen.
  4. Die in Absatz 1 und 2 genannten Aerosolpackungen dürfen nur in Verkehr gebracht werden, wenn sie den dort aufgeführten Anforderungen entsprechen.

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

## Frag. diffuser 60ml WE TS MAN

Nummer der Fassung: 2.0  
Ersetzt Fassung vom: 2023-09-12 (1)

Überarbeitet am: 2023-11-20

### Legende

- R75
- Dürfen nicht in Gemischen zur Verwendung für Tätowierungszwecke in Verkehr gebracht werden, und Gemische, die solche Stoffe enthalten, dürfen nach dem 4. Januar 2022 nicht für Tätowierungszwecke verwendet werden, wenn der fragliche Stoff oder die fraglichen Stoffe unter folgenden Umständen vorhanden sind:
    - bei Stoffen, die in Anhang VI Teil 3 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 als karzinogene Stoffe der Kategorie 1A, 1B oder 2 oder als keimzellmutagene Stoffe der Kategorie 1A, 1B oder 2 eingestuft sind, wenn die Konzentration des Stoffs im Gemisch mindestens 0,00005 Gewichtsprozent beträgt;
    - bei Stoffen, die in Anhang VI Teil 3 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 als reproduktionstoxische Stoffe der Kategorie 1A, 1B oder 2 eingestuft sind, wenn die Konzentration des Stoffs im Gemisch mindestens 0,001 Gewichtsprozent beträgt;
    - bei Stoffen, die in Anhang VI Teil 3 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 als hautsensibilisierend der Kategorie 1, 1A oder 1B eingestuft sind, wenn die Konzentration des Stoffs im Gemisch mindestens 0,001 Gewichtsprozent beträgt;
    - bei Stoffen, die in Anhang VI Teil 3 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 als hautätzende Stoffe der Kategorie 1A, 1B oder 1C, als hautreizende Stoffe der Kategorie 2, als schwer augenschädigende Stoffe der Kategorie 1 oder als augenreizende Stoffe der Kategorie 2 eingestuft sind, wenn die Konzentration des Stoffs im Gemisch
      - bei einer Verwendung ausschließlich als pH-Regulator mindestens 0,1 Gewichtsprozent und
      - in allen anderen Fällen mindestens 0,01 Gewichtsprozent beträgt;
    - bei Stoffen, die in Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 1223/2009 (\*1) aufgeführt sind, wenn die Konzentration des Stoffs im Gemisch mindestens 0,00005 Gewichtsprozent beträgt;
    - bei Stoffen, für die in der Verordnung (EG) Nr. 1223/2009 Anhang IV Spalte g (Art des Mittels, Körperteile) der Tabelle mindestens eine der folgenden Bedingungen angegeben ist:
      - „abzuspülende Mittel“,
      - „Nicht in Mitteln verwenden, die auf Schleimhäute aufgetragen werden“,
      - „Nicht in Augenmitteln verwenden“, wenn die Konzentration des Stoffs im Gemisch mindestens 0,00005 Gewichtsprozent beträgt;
    - bei Stoffen, für die in der Verordnung (EG) Nr. 1223/2009 Anhang IV Spalte h (Höchstkonzentration in der gebrauchsfertigen Zubereitung) oder Spalte i (Sonstige) der Tabelle eine Bedingung angegeben ist, wenn der Stoff in einer Konzentration oder auf eine sonstige Weise im Gemisch vorhanden ist, die nicht der in der betreffenden Spalte angegebenen Bedingung entspricht;
    - bei Stoffen, die in der Anlage 13 dieses Anhangs aufgeführt sind, wenn der Stoff im Gemisch in mindestens der Konzentration vorhanden ist, die in der genannten Anlage für diesen Stoff als Grenzwert festgelegt ist.
  - Für die Zwecke dieses Eintrags bedeutet die Verwendung eines Gemisches ‚für Tätowierungszwecke‘ das Injizieren oder Einbringen des Gemisches in die Haut, die Schleimhaut oder den Augapfel eines Menschen mittels eines beliebigen Verfahrens (einschließlich Verfahren, die gemeinhin als Permanent-Make-up, kosmetisches Tätowieren, Mikroblanding und Mikropigmentierung bezeichnet werden), mit dem Ziel, eine Markierung oder ein Motiv auf dem Körper der Person zu erzeugen.
  - Treffen auf einen in Anlage 13 nicht aufgeführten Stoff mehrere der in Absatz 1 Buchstaben a bis g genannten Punkte zu, gilt für diesen Stoff der strengste Konzentrationsgrenzwert, der unter den betreffenden Buchstaben festgelegt ist. Trifft auf einen in Anlage 13 aufgeführten Stoff auch mindestens einer der in Absatz 1 Buchstaben a bis g genannten Punkte zu, gilt für diesen Stoff der in Absatz 1 Buchstabe h festgelegte Konzentrationsgrenzwert.
  - Abweichend davon gilt Absatz 1 bis zum 4. Januar 2023 nicht für folgende Stoffe:
    - Pigment Blue 15:3 (CI 74160, EC-Nr. 205-685-1, CAS-Nr. 147-14-8);
    - Pigment Green 7 (CI 74260, EG-Nr. 215-524-7, CAS-Nr. 1328-53-6).
  - Wird Anhang VI Teil 3 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 nach dem 4. Januar 2021 durch Einstufung oder Neueinstufung eines Stoffs so geändert, dass der Stoff damit unter Absatz 1 Buchstabe a, b, c oder d dieses Eintrags fällt oder er unter einen anderen dieser Buchstaben fällt als vorher, und liegt der Geltungsbeginn dieser ersten Einstufung oder Neueinstufung nach dem je nach Lage des Falls in Absatz 1 oder Absatz 4 dieses Eintrags genannten Datum, wird diese Änderung für die Zwecke der Anwendung dieses Eintrags auf den betreffenden Stoff so behandelt, als würde sie am Geltungsbeginn der Ersteinstufung oder der Neueinstufung wirksam.
  - Wird Anhang II oder Anhang IV der Verordnung (EG) Nr. 1223/2009 nach dem 4. Januar 2021 durch Aufnahme eines Stoffs oder durch Änderung des Eintrags zum betreffenden Stoff so geändert, dass der Stoff unter Absatz 1 Buchstabe e, f oder g dieses Eintrags fällt oder er dann unter einen anderen dieser Buchstaben fällt als vorher, und wird die Änderung nach dem je nach Lage des Falls in Absatz 1 oder Absatz 4 dieses Eintrags genannten Datum wirksam, wird diese Änderung für die Zwecke der Anwendung dieses Eintrags auf den betreffenden Stoff so behandelt, als würde sie 18 Monate nach Inkrafttreten des Rechtsakts wirksam, durch den die Änderung vorgenommen wurde.
  - Lieferanten, die ein Gemisch zur Verwendung für Tätowierungszwecke in Verkehr bringen, stellen sicher, dass es nach dem 4. Januar 2022 mit einer Kennzeichnung versehen ist, die folgende Informationen enthält:
    - die Angabe ‚Gemisch zur Verwendung in Tätowierungen oder Permanent-Make-up‘;
    - eine Referenznummer zur eindeutigen Identifizierung der Charge;
    - das Verzeichnis der Bestandteile entsprechend der im Glossar der gemeinsamen Bezeichnungen von Bestandteilen nach Artikel 33 der Verordnung (EG) Nr. 1223/2009 eingeführten Nomenklatur oder, falls keine gemeinsame Bestandteilsbezeichnung vorhanden ist, die IUPAC-Bezeichnung. Falls keine gemeinsame Bestandteilsbezeichnung und keine IUPAC-Bezeichnung vorhanden ist, die CAS- und EG-Nummer. Die Bestandteile sind in absteigender Reihenfolge nach Gewicht oder Volumen der Bestandteile zum Zeitpunkt der Formulierung aufzuführen. ‚Bestandteil‘ bezeichnet jeden Stoff, der während der Formulierung hinzugefügt wurde und in dem Gemisch zur Verwendung für Tätowierungszwecke vorhanden ist. Verunreinigungen gelten nicht als Bestandteile. Muss die Bezeichnung eines als Bestandteil im Sinne dieses Eintrags verwendeten Stoffs nach der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 bereits auf dem Etikett angegeben werden, muss dieser Bestandteil nicht gemäß der vorliegenden Verordnung ausgewiesen werden;
    - den zusätzlichen Hinweis „pH-Regulator“ für Stoffe, auf die Absatz 1 Buchstabe d Ziffer i zutrifft;
    - den Hinweis ‚Enthält Nickel. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.‘, wenn das Gemisch Nickel unterhalb des Konzentrationsgrenzwertes nach Anlage 13 enthält;
    - den Hinweis ‚Enthält Chrom (VI). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.‘, wenn das Gemisch Chrom (VI) unterhalb des Konzentrationsgrenzwertes nach Anlage 13 enthält;
    - Sicherheitshinweise für die Verwendung, soweit sie nicht bereits nach der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 auf dem Etikett angegeben werden müssen. Die Informationen müssen deutlich sichtbar, gut lesbar und dauerhaft angebracht sein. Die Informationen müssen in den Amtssprachen der Mitgliedstaaten, in denen das Gemisch in Verkehr gebracht wird, verfasst sein, sofern die betroffenen Mitgliedstaaten nicht etwas anderes bestimmen. Falls dies aufgrund der Größe der Verpackung erforder-

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

## Frag. diffuser 60ml WE TS MAN

Nummer der Fassung: 2.0  
Ersetzt Fassung vom: 2023-09-12 (1)

Überarbeitet am: 2023-11-20

### Legende

derlich ist, sind die in Unterabsatz 1 außer Buchstabe a genannten Angaben stattdessen in die Gebrauchsanweisung aufzunehmen.

Vor der Verwendung eines Gemisches zu Tätowierzwecken hat die Person, die das Gemisch verwendet, der Person, die sich dem Verfahren unterzieht, die gemäß diesem Absatz auf der Verpackung oder in der Gebrauchsanweisung vermerkten Informationen zur Verfügung zu stellen.

8. Gemische, die nicht die Angabe ‚Gemisch zur Verwendung in Tätowierungen oder Permanent-Make-up‘ tragen, dürfen nicht zu Tätowierzwecken verwendet werden.

9. Dieser Eintrag gilt nicht für Stoffe, die bei einer Temperatur von 20 °C und einem Druck von 101,3 kPa gasförmig sind oder bei einer Temperatur von 50 °C einen Dampfdruck über 300 kPa erzeugen, mit Ausnahme von Formaldehyd (CAS-Nr. 50-00-0, EG-Nr. 200-001-8).

10. Dieser Eintrag gilt nicht für das Inverkehrbringen eines Gemisches zur Verwendung für Tätowierzwecke oder für die Verwendung eines Gemisches für Tätowierzwecke, wenn es ausschließlich als Medizinprodukt oder Zubehör eines Medizinprodukts im Sinne der Verordnung (EU) 2017/745 in Verkehr gebracht oder ausschließlich als Medizinprodukt oder Zubehör eines Medizinprodukts im selben Sinne verwendet wird. Wenn das Gemisch möglicherweise nicht ausschließlich als Medizinprodukt oder Zubehör eines Medizinprodukts in Verkehr gebracht oder verwendet wird, gelten die Anforderungen der Verordnung (EU) 2017/745 und die der vorliegenden Verordnung kumulativ.

### Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe (REACH, Anhang XIV) / SVHC - Kandidatenliste

Kein Bestandteil ist gelistet.

### Verordnung über die Schaffung eines Europäischen Schadstofffreisetzung- und -verbringungsregisters (PRTR)

Kein Bestandteil ist gelistet.

### Wasserrahmenrichtlinie (WRR)

| Liste der Schadstoffe (WRR) |         |             |             |
|-----------------------------|---------|-------------|-------------|
| Stoffname                   | CAS-Nr. | Gelistet in | Anmerkungen |
| Ethanol                     |         | a)          |             |

### Legende

a) Nichterschöpfendes Verzeichnis der wichtigsten Schadstoffe

### Verordnung über persistente organische Schadstoffe (POP)

kein Bestandteil ist gelistet

### Nationale Vorschriften (Schweiz)

### Verordnung über die Lenkungsabgabe auf flüchtigen organischen Verbindungen (VOCV)

VOC-Anteil (der Abgabe unterliegen): 71.94 %

## 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Für dieses Gemisch wurde vom Lieferanten keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### Vorgenommene Änderungen (überarbeitetes Sicherheitsdatenblatt)

| Abschnitt | Ehemaliger Eintrag (Text/Wert) | Aktueller Eintrag (Text/Wert)  |
|-----------|--------------------------------|--|
| 15.1      |                                | Nationale Vorschriften (Schweiz)   |
| 15.1      |                                | Verordnung über die Lenkungsabgabe auf flüchtigen organischen Verbindungen (VOCV):<br>VOC-Anteil (der Abgabe unterliegen): 71.94 % |

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

## Frag. diffuser 60ml WE TS MAN

Nummer der Fassung: 2.0  
Ersetzt Fassung vom: 2023-09-12 (1)

Überarbeitet am: 2023-11-20

### Abkürzungen und Akronyme

| Abk.            | Beschreibungen der verwendeten Abkürzungen  |
|-----------------|---|
| Acute Tox.      | Akute Toxizität   |
| ADN             | Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voies de navigation intérieures (Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen) |
| ADR             | Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße)  |
| ADR/RID/ADN     | Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße/Schiene/Binnenwasserstraße (ADR/RID/ADN)  |
| Aquatic Acute   | Gewässergefährdend (akute aquatische Toxizität)   |
| Aquatic Chronic | Gewässergefährdend (chronische aquatische Toxizität)  |
| ATE             | Acute Toxicity Estimate (Schätzwert akuter Toxizität)   |
| BCF             | Bioconcentration factor (Biokonzentrationsfaktor)   |
| BSB             | Biochemischer Sauerstoffbedarf  |
| CAS             | Chemical Abstracts Service (Datenbank von chemischen Verbindungen und deren eindeutigen Schlüssel, der CAS Registry Number)   |
| CLP             | Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung (Classification, Labelling and Packaging) von Stoffen und Gemischen   |
| CSB             | Chemischer Sauerstoffbedarf   |
| DGR             | Dangerous Goods Regulations (Gefahrgutvorschriften) Regelwerk für den Transport gefährlicher Güter, siehe IATA/DGR  |
| DMEL            | Derived Minimal Effect Level (abgeleitete Expositionshöhe mit minimaler Beeinträchtigung)   |
| DNEL            | Derived No-Effect Level (abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung)   |
| EC50            | Effective Concentration 50 % (Wirksame Konzentration 50 %). Die EC50 entspricht der Konzentration eines geprüften Stoffes, die eine Wirkung (z.B. auf das Wachstum) in einem gegebenen Zeitraum um 50 % ändert                  |
| EG-Nr.          | Das EG-Verzeichnis (EINECS, ELINCS und das NLP-Verzeichnis) ist die Quelle für die siebenstellige EC-Nummer als Kennzahl für Stoffe in der EU (Europäische Union)   |
| EINECS          | European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances (europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe)  |
| ELINCS          | European List of Notified Chemical Substances (europäische Liste der angemeldeten chemischen Stoffe)  |
| EmS             | Emergency Schedule (Notfall Zeitplan)   |
| ErC50           | ≡ EC50: bei diesem Verfahren diejenige Konzentration der Prüfsubstanz, die im Vergleich zur Kontrolle zu einer 50 %igen Abnahme entweder des Wachstums (EbC50) oder der Wachstumsrate (ErC50) führt                             |
| Eye Dam.        | Schwer augenschädigend  |
| Eye Irrit.      | Augenreizend  |
| Flam. Liq.      | Entzündbare Flüssigkeit   |
| GHS             | "Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals" "Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien", das die Vereinten Nationen entwickelt haben                          |
| IATA            | International Air Transport Association (Internationale Flug-Transport-Vereinigung)   |

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

## Frag. diffuser 60ml WE TS MAN

Nummer der Fassung: 2.0  
Ersetzt Fassung vom: 2023-09-12 (1)

Überarbeitet am: 2023-11-20

| Abk.           | Beschreibungen der verwendeten Abkürzungen   |
|----------------|--|
| IATA/DGR       | Dangerous Goods Regulations (DGR) for the air transport (IATA) (Regelwerk für den Transport gefährlicher Güter im Luftverkehr)   |
| ICAO           | International Civil Aviation Organization (internationale Zivilluftfahrt-Organisation)   |
| ICAO-TI        | Technical instructions for the safe transport of dangerous goods by air (Technische Anweisungen für die sichere Beförderung gefährlicher Güter im Luftverkehr)                                     |
| IMDG           | International Maritime Dangerous Goods Code (internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen)  |
| IMDG-Code      | International Maritime Dangerous Goods Code  |
| Index-Nr.      | Die Indexnummer ist der in Anhang VI Teil 3 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 angegebene Identifizierungs-Code   |
| KZW            | Kurzzeitwert   |
| LC50           | Lethal Concentration 50 % (Letale Konzentration 50 %): LC50 ist die Konzentration eines geprüften Stoffes, die in einem vorgegebenen Zeitraum zu einer Letalität von 50 % führt                    |
| LD50           | Lethal Dose 50 % (Letale Dosis 50 %): LD50 ist die Dosis eines geprüften Stoffes, die in einem vorgegebenen Zeitraum zu einer Letalität von 50 % führt   |
| log KOW        | n-Octanol/Wasser   |
| Moniteur Belge | Arrêté royal modifiant l'arrêté royal du 11 mars 2002 relatif à la protection de la santé et de la sécurité des travailleurs contre les risques liés à des agents chimiques sur le lieu de travail |
| NLP            | No-Longer Polymer (nicht-länger-Polymer)   |
| OEG            | Obere Explosionsgrenze (OEG)   |
| PBT            | Persistent, Bioakkumulierbar und Toxisch   |
| PNEC           | Predicted No-Effect Concentration (abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration)  |
| ppm            | Parts per million (Teile pro Million)  |
| REACH          | Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals (Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe)  |
| RID            | Règlement concernant le transport International ferroviaire des marchandises Dangereuses (Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter)                                  |
| Skin Corr.     | Hautätzend   |
| Skin Irrit.    | Hautreizend  |
| Skin Sens.     | Sensibilisierung der Haut  |
| SMW            | Schichtmittelwert  |
| SVHC           | Substance of Very High Concern (besonders besorgniserregender Stoff)   |
| UEG            | Untere Explosionsgrenze (UEG)  |
| vPvB           | Very Persistent and very Bioaccumulative (sehr persistent und sehr bioakkumulierbar)   |

### Wichtige Literatur und Datenquellen

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung (Classification, Labelling and Packaging) von Stoffen und Gemischen. Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), geändert mit 2020/878/EU.

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

## Frag. diffuser 60ml WE TS MAN

Nummer der Fassung: 2.0  
Ersetzt Fassung vom: 2023-09-12 (1)

Überarbeitet am: 2023-11-20

Beförderung gefährlicher Güter auf Straße, Schiene oder Binnenwasserstraßen (ADR/RID/ADN). Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen (IMDG). Dangerous Goods Regulations (DGR) for the air transport (IATA) (Regelwerk für den Transport gefährlicher Güter im Luftverkehr).

### Einstufungsverfahren

Physikalische und chemische Eigenschaften: Die Einstufung beruht auf der Grundlage von Prüfergebnissen des Gemisches.

Gesundheitsgefahren, Umweltgefahren: Das Verfahren zur Einstufung des Gemisches beruht auf den Gemischbestandteilen (Additivitätsformel).

### Liste der einschlägigen Sätze (Code und Wortlaut wie in Abschnitt 2 und 3 angegeben)

| Code | Text   |
|------|--|
| H225 | Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.                   |
| H301 | Giftig bei Verschlucken.                                   |
| H311 | Giftig bei Hautkontakt.                                    |
| H315 | Verursacht Hautreizungen.                                  |
| H317 | Kann allergische Hautreaktionen verursachen.               |
| H319 | Verursacht schwere Augenreizung.                           |
| H331 | Giftig bei Einatmen.                                       |
| H400 | Sehr giftig für Wasserorganismen.                          |
| H411 | Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.    |
| H412 | Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |

### Haftungsausschluss

Die vorliegenden Informationen beruhen auf unserem gegenwärtigen Kenntnisstand. Dieses SDB wurde ausschließlich für dieses Produkt zusammengestellt und ist ausschließlich für dieses vorgesehen.